

PROF. MICHAEL SUCCOW: „HIER IST ZUKUNFT MÖGLICH!“



Paläontologe und Höhlenfahrer Matthias López Correa (links) erkundete mit Prof. em. Dr. Michael Succow (Mitte) und seinen „Succownauten“ die Wimsener Höhle

Der Träger des alternativen Nobelpreises, Prof. em. Dr. Michael Succow, besuchte mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des „Succow & Knapp Seminars“ die TressBrüder im Naturerlebnis Wimsen und zeigte sich tief beeindruckt von der Kombination aus verantwortungsbewusstem Unternehmertum und nachhaltigem Wirtschaften in der einzigartigen Kulturlandschaft des Biosphärengebiets Schwäbische Alb.

Was für ein spannender Abend in Wimsen! Am 12.08.2024 machten 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „Succow & Knapp Seminars 2024“ im Naturerlebnis Wimsen Station, um mit den TressBrüdern über naturverträgliche Gastronomie und nachhaltiges Wirtschaften zu diskutieren. Das "Succow & Knapp Seminar" bringt seit 2015 die Speerspitze der nächsten Generation von Naturschützern, Nachhaltigkeitsexperten und Umweltwissenschaftlern im

Rahmen einer naturschutzfachlichen Bildungsreise mit Akteuren aus Politik, Land- und Forstwirtschaft, Gastronomie, Tourismus und Verwaltung zusammen. Dabei geht es darum, die eigene Geschichte zu erzählen, Betriebe, Projekte und Anliegen direkt vor Ort vorzustellen und damit den Studierenden durch praxisnahe und persönliche Erzählungen Einblicke aus erster Hand zu ermöglichen.

Träger des alternativen Nobelpreises

Immer an der Seite der so genannten „Succownauten“: Prof. em. Dr. Michael Succow, der in Anerkennung seiner Verdienste um die Einrichtung vieler Naturschutz-Großreservate in Deutschland, Osteuropa und Asien 1997 mit dem Right Livelihood Award, auch bekannt als „Alternativer Nobelpreis“, ausgezeichnet wurde.

Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb als Ziel der Naturschutz-Sommerakademie des „Succow & Knapp Seminars“ entstand nicht zufällig. Dr. Markus Rösler, der heute als Landtagsabgeordneter für die Grünen im Stuttgarter Landtag sitzt, hat bei Prof. em. Dr. Michael Succow promoviert und mit seiner Doktorarbeit die Grundlagen für die Entwicklung "eines Biosphärenreservates Schwäbische Alb" gelegt. Und natürlich saß Markus Rösler ebenfalls im Plenum, als die „Succownauten“ am 12. August bei den TressBrüdern im Naturerlebnis Wimsen Station machten.

Austausch und intensiver Einblick

Ein Austausch, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nicht nur, weil Daniel, Simon, Christian und Dominik Tress den Studierenden einen intensiven Einblick in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Unternehmerfamilie ermöglichten, sondern darüber hinaus auch reichlich Raum für einen offenen Austausch zu den Herausforderungen einer naturverträglichen Gastronomie und dem nachhaltigen Wirtschaften blieb.

„Wir handeln als Familie seit 75 Jahren nach dem Grundsatz ‚Miteinander für Mensch und Natur‘. Der Austausch mit jungen WissenschaftlerInnen und ExpertInnen war eine enorm spannende Erfahrung, die uns wertvolle Impulse für unsere weitere Arbeit geliefert hat. Als Unternehmer. Als Familie. Als Menschen!“, betont Daniel Tress, der bei den TressBrüdern unter anderem das Naturerlebnis Wimsen verantwortet. „Wir danken Prof. Succow und Dr. Rösler für die Chance, uns mit den ‚Succownauten‘ auszutauschen!“

Inspirierende Erfahrung für die Succownauten

Die abschließende Fahrt in die Wimsener Höhle mit Paläontologe und Führer Matthias López Correa nutzten Professor Succow und seine "Succownauten", um sich intensiv mit der Geologie und der einzigartigen Ökologie rund um das Naturerlebnis Wimsen zu beschäftigen! Eine nicht nur für die Studierenden inspirierende Erfahrung: „Ich bin tief bewegt von diesem besonderen Ort. Hier ist Zukunft möglich! Ihr habt klares Wasser. Ihr habt noch kühle Luft. Ihr habt noch Bäume, die wachsen. Und dazu noch Tiere und Organismen. Und das alles für Menschen, die Gesundheit suchen – was kann es Schöneres geben?“, zeigte sich Prof. Succow tief beeindruckt von der Kombination aus verantwortungsbewusstem Unternehmertum und

nachhaltigem Wirtschaften in der einzigartigen Kulturlandschaft des Biosphärengebiets Schwäbische Alb.



Die TeilnehmerInnen und Teilnehmer des „Succow & Knapp Seminars“ beim Austausch mit den TressBrüdern in der Wimsener Mühle

Quelle: TressBrüder

Kontakt

Jochen Knecht
Leitung Kommunikation & Marketing
+49 151 54 33 1655
+49 7383 94 98 230
jochen.knecht@tressbrueder.de

Über die TRESS Lebensmittel GmbH & Co. KG

Die TressBrüder stehen als Familienunternehmen für ein stringentes Wirtschaften im Einklang mit Mensch und Natur! 80 Vollzeit-Mitarbeiter an 5 Standorten leben das Nachhaltigkeits-Versprechen der TressBrüder in vier Bio-Restaurants, einem Biohotel und in zwei exklusiven Event-Locations. Seit 2020 werden die innovativen Tressbrüder-Gerichte & Suppen in einer modernen Genussmanufaktur produziert und deutschlandweit über den Bio- und Lebensmitteleinzelhandel vertrieben. Das Fine-Dining-Restaurant „1950“ von Simon Tress wurde 2024 als erstes und einziges Bio-Restaurant in Deutschland mit einem MICHELIN-Stern ausgezeichnet. Alle TressBrüder-Produkte werden jeden Tag mit frischen Bio-Zutaten zubereitet. Dabei gilt bis heute, was durch Großvater Johannes Tress definiert wurde, der bereits 1950 gegen alle Widerstände den biologisch-dynamischen Gedanken auf die Schwäbische Alb brachte: Man muss wissen, woher die Zutaten kommen und diese sorgfältig behandeln! So entsteht ein ehrliches Produkt, das keine Geschmacksverstärker, Aromen oder Konservierungsstoffe benötigt!